



# Heiligenberg Heidelberg

Ein Ausflug auf den 440 Meter hohen Heiligenberg oberhalb des Heidelberger Stadtteils Neuenheim lohnt sich, denn sowohl der Weg als auch das Ziel sind ein Erlebnis. Ein 13,5 km langer Rundweg führt vom Bismarckplatz über den Philosophenweg durch den Wald zum Heiligenberg. Das erste Stück ist anstrengend, weil es steil bergauf geht. Danach jedoch wird es gemächlicher; belohnt wird man immer wieder mit schönen Ausblicken auf den Königstuhl und das Heidelberger Schloss. Oben angekommen, erblickt man zunächst die Ruine der Michaelsbasilika (10. Jh.), die auf dem Fundament eines römischen Tempels steht.



Der Berg war bereits eine Kultstätte der Kelten; Reste eines doppelten Ringwalls aus dem 4. Jh. v. Chr. zeugen von ihrer Anwesenheit. Weiter geht's zur Thingstätte, einem Bau aus der Zeit des Nationalsozialismus, der heute als Freilichtbühne genutzt wird. Auf dem Weg nach unten sind die Ruine des Stephansklosters (11. Jh.) sowie der Heiligenbergturm, ein Aussichtsturm aus dem 19. Jahrhundert, zu sehen. Interessant ist das 55 Meter tiefe „Heidenloch“, dessen Entstehungszeitpunkt und Funktion bis heute nicht eindeutig geklärt sind. Möglicherweise handelt es sich um eine Zisterne oder einen Brunnenschacht aus der Römerzeit. Am Südhang des Berges steht der Bismarckturm, der einen wunderbaren Blick auf Heidelberg gewährt. Von hier aus geht es wieder zurück zum Philosophenweg.

- ❶ Heidelberger Tourist-Information am Hauptbahnhof, Willy-Brandt-Platz 1, 69115 Heidelberg, Tel. 06221.584 4444.

Wegbeschreibung: [www.outdooractive.com](http://www.outdooractive.com)

Kartenempfehlung: Freizeitkarte 1:20.000, Blatt 12, Heidelberg/Neckartal-Odenwald, Hessische Verwaltung für Bodenmanagement u. Geoinformation.

- 🕒 Ab Heidelberg Hbf mit Straßenbahnlinie 5 bis „Bismarckplatz“.